

2. Vierteljahr / Woche 10.06. – 16.06.2018

11 / Ich – Gottes Eigentum

Eng mit Jesus in Verbindung stehen

➤ Fokus

Wer Gottes Siegel trägt, gehört zu ihm und steht unter seinem Schutz. Wer das Zeichen des Tiers annimmt, steht auf der anderen Seite und erlebt das Gericht Gottes.

➤ Einstieg

Alternative 1

Was wisst ihr über Siegel und deren Verwendung? Bringe, falls du eines besitzt, ein Siegel mit oder zeige der Gruppe einige Bilder, z. B. [dieses](#) und [dieses](#).

Ziel: Gedanken machen über Zweck eines Siegels

Alternative 2

Zeige der Gruppe den Trailer [Das Malzeichen des Tieres](#). Was wisst ihr über den Ausdruck „Zeichen/Malzeichen des Tieres“? Was sagt euch die Zahl 666?

Ziel: Erste Beschäftigung mit dem Begriff „Malzeichen des Tieres“

➤ Thema

• Das Zeichen des Tiers

- Lest [Offenbarung 14,9–12](#). Was geht euch durch den Sinn, wenn ihr die Botschaft des dritten Engels hört?
 - Welche negative Botschaft enthält die Aussage?
 - Was denkt ihr, warum hier so drastische Bilder gebraucht werden?
 - Welche positive Botschaft findet ihr in dem, was der dritte Engel sagt?
 - Wie würdet ihr die dritte Engelsbotschaft mit euren eigenen Worten zusammenfassen?
- Spekuliert einmal wild: Was könnte – mit dem heutigen und dem zu erwarteten Stand der Technik – das Zeichen des Tiers sein? (Siehe auch Hintergrundinformationen Jugendseite.)
 - Was empfindet ihr bei solchen Spekulationen?
 - Wie sinnvoll oder unsinnig sind derartige Spekulationen?
- Denkt einmal abstrakter: Wofür könnten Hand und Stirn stehen?

Was sagt es euch, dass man das Zeichen entweder auf der Hand oder der Stirn haben kann?

- Woran merkt man in der Praxis, ob jemand nicht auf Gottes Seite steht?

• Das Siegel Gottes

- Inwiefern kann die Beschreibung von Endzeitergebnissen wie die Bestrafung derjenigen, die das Zeichen des Tiers angenommen haben, ein ungutes Gefühl oder sogar Angst erzeugen?
- Lest in [Offenbarung 14,1](#) und [7,2–4](#) (Hfa), wie es denen, die zu Gott gehören, in dieser Zeit ergeht. Was sagen euch diese Verse?
- Wie werden diejenigen, die das Siegel Gottes erhalten, in [Offenbarung 14,4–5](#) (Hfa) beschrieben?
 - Wie stellt ihr euch jemanden vor, der heutzutage so lebt?
 - Kann das überhaupt jemand schaffen?
 - Auch Paulus sprach über das Siegel Gottes. Lest [Epheser 1,13](#) (Hfa). Welche neuen Aspekte über das Siegel Gottes erfahrt ihr hier?
 - Was sagt euch das im Zusammenhang mit den oben erwähnten Verhaltensweisen der Versiegelten?
- Wer versiegelt ist, steht unter Gottes Schutz. Trotzdem gibt es unter Christen viele Ängste, was die Zeit vor der Wiederkunft betrifft. Wie kann man diese Angst überwinden?
- Vergleicht das Siegel Gottes mit dem Zeichen des Tiers: [Offenbarung 7,3](#) und [14,9](#). Welche Unterschiede werden zwischen ihnen genannt? Was könnten sie bedeuten?
- Adventisten bringen das „Siegel Gottes“ in Verbindung mit dem Sabbat und das „Zeichen des Tiers“ mit dem Sonntag. Begründung: „In der Regel gehört zum Siegel eines Herrschers dreierlei: Name, Amt und Regierungsgebiet ... [nur] das vierte [Gebot] ... weist die drei wesentlichen Bestandteile eines offiziellen Siegels auf. Es spricht vom ‚Herrn, deinem Gott‘ (Name), dem Schöpfer (Amt), ‚der Himmel und Erde‘ (Herrschaftsbereich) gemacht hat“ (Manfred Böttcher, Weg und Ziel der Gemeinde Jesu, Hamburg 1981, S. 136). Inwiefern ist diese Erklärung für euch nachvollziehbar? Ist jetzt jeder, der am Sonntag in den Gottesdienst geht, ein Kind des Teufels? Wie sollten wir uns als Gottes Versiegelte gegenüber Menschen verhalten, die eine andere Überzeugung haben als wir?
- Wie wollt ihr ganz konkret in Zukunft mit Gott und der Welt umgehen?

➤ Ausklang

- Lest noch einmal [Offenbarung 14,12](#) und macht euch bewusst, warum Gott uns die Botschaft der drei Engel gegeben hat.



„echtzeit“ gibt es auch in der Adventjugend-App.

2. Vierteljahr / Woche 10.06. – 16.06.2018

11 / Ich – Gottes Eigentum

Eng mit Jesus in Verbindung stehen

➤ Bibel

Das soll jene, die zu Gott gehören, ermutigen, alles geduldig zu ertragen und bis zum Ende standhaft zu bleiben, alle, die Gottes Gebote halten und auf Jesus vertrauen. Offenbarung 14,12

➤ Hintergrundinfos

Es kursieren viele Ideen darüber, was das Zeichen des Tieres ist, von dem in der dritten Engelsbotschaft in [Offenbarung 14,9–12](#) die Rede ist. Craig C. Hill erläutert, dass das Malzeichen des Tieres die allumfassende ökonomische Macht des römischen Reiches symbolisierte; versinnbildlicht durch die Tatsache, dass das Gesicht des Kaisers, mit Sonnenstrahlen versehen, auf die Münzen ‚geprägt‘ wurde. Konservative Christen des 1. Jahrhunderts weigerten sich deshalb, Münzen mit jedweder Art von heidnischer Symbolik anzuschauen, zu tragen oder herzustellen. Deshalb wurde es für Christen immer schwieriger, am öffentlichen Leben durch Handeln, Kaufen und Verkaufen teilzuhaben.“ ([Wikipedia: Malzeichen des Tieres](#)) In modernen Auslegungen wird das Zeichen gerne als eine Technik in Einzelhandel und Bankwesen oder zur Überwachung gedeutet: als Strichcode an Waren, der zu einem Barcode an der Stirn ausgebaut würde; als Kreditkartennummer, wenn Zahlungsverkehr nur noch bargeldlos möglich ist; als biometrische Erfassung, z. B. durch medizinische Chipimplantate oder Nanobots, die Informationen enthalten und abgeben, GPS-Signale senden und mit Handys kommunizieren.

➤ Thema

• Das Zeichen des Tieres

- Welche Arten von Siegel kennst du? Wofür stehen Siegel? Warum werden sie verwendet?
- Lies die Botschaft des dritten Engels in [Offenbarung 14,9–12](#). Was es mit dem Zeichen auf sich hat, findest du in [Offenbarung 13,16–17](#). Was könnte es bedeuten, dass das Zeichen auf Stirn oder Hand geprägt werden soll? Was bedeutet dies in Bezug auf die Beziehung zu dem „Tier“?

Welche Absicht steckt hinter der Forderung?

Was empfindest du bei dem Gedanken, nichts kaufen oder verkaufen zu können, wenn du das Zeichen nicht annimmst?

- Was denkst du andererseits über die Strafen für diejenigen, die sich der antigöttlichen Macht angeschlossen haben? Lies noch einmal [Offenbarung 14,9–11](#), diesmal in der Übersetzung Hfa. (Beachte dabei: „für alle Zeit“ / „immer und ewig“ ist eine Formulierung, bei der es um etwas geht, das ohne Ende ist, d.h. nicht rückgängig gemacht werden kann – siehe [Studienheft zur Bibel S. 89](#))

Welchen Sinn könnte es haben, dass die Strafe dieser Menschen nicht rückgängig gemacht werden kann?

- Welchen Grund hat die drastische Botschaft des dritten Engels? Lies dazu noch einmal [Offenbarung 14,12](#).

• Das Siegel Gottes

- Am Ende der Welt werden bestimmte Menschen das Siegel Gottes aufgedrückt bekommen. Welche Menschen bekommen laut [Offenbarung 7,2–4](#) Hfa dieses Siegel?

- Wo wird das Siegel platziert und wie sieht es aus? Lies [Offenbarung 14,1](#). Was bedeutet das?

- Lies [Epheser 1,13](#) Hfa. Was erfährst du hier über das Siegel Gottes?

- Was sind die Voraussetzungen, um das Siegel Gottes zu erhalten?

Wie sieht eine Verbindung mit Christus praktisch aus?

Wo ist sie in deinem Leben zu finden?

Was könntest du ganz konkret tun, um noch enger mit Jesus in Verbindung zu stehen?

Und was davon möchtest du in der nächsten Woche versuchen?

- Wofür steht der Ausdruck „Wort der Wahrheit“? Lies dazu [Epheser 1,13](#) in der Neuen Genfer Übersetzung.

Was ist für dich persönlich „das Evangelium, das dir Rettung bringt“?

- Wie sehr ist dir bewusst, dass du, wenn du Jesus angenommen hast, zu Gott gehörst, also sein Siegel trägst und damit Gottes Eigentum bist?

Was empfindest du bei dieser Vorstellung?

- Welche Art von Bestätigung wünschst du dir dafür, dass du Gottes Eigentum bist?

➤ Nachklang

Mach dir mit dem Lied [I Belong to You](#) bewusst, dass du zu Gott gehörst, dass du sein Eigentum bist – egal was die Zukunft bringt.



„echtzeit“ gibt es auch in der Adventjugend-App.